

1. Angaben zur/zum Steuerpflichtigen / Zahlungspflichtigen

Name	Vorname	Telefon (für den Dienstgebrauch)
Straße, Haus-Nr.		PLZ, Ort

2. Angaben zur/zum Kontoinhaber/in (falls nicht identisch zu 1.)

Name	Vorname	Telefon (für den Dienstgebrauch)
Straße, Haus-Nr.		PLZ, Ort

3. Bankdaten

IBAN (22-stellig)	BIC (8- oder 11-stellig)
DE _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _	_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

4. SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Stadt Osterholz-Scharmbeck, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Stadt Osterholz-Scharmbeck auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Sollen bereits fällige Beträge einschließlich Nebenforderungen eingezogen werden? Ja

Hinweis: Mir ist bekannt, dass ich innerhalb von 8 Wochen - beginnend mit dem Belastungsdatum - die Erstattung des belasteten Betrages verlangen kann. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Lastschrift wird mich die Stadt Osterholz-Scharmbeck über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

5. Gültigkeit

Das SEPA-Lastschriftmandat soll ab dem _____ für folgende Forderungsart gelten:

Personenkonto:

(Abgabenart)

Datenschutz:

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten nach den gesetzlichen Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zum Zwecke der Erteilung eines SEPA-Mandates verarbeitet werden. Ohne Unterschrift kann ihr SEPA-Lastschriftmandat nicht bearbeitet werden. (Hinweise zum Datenschutz in der Stadt Osterholz-Scharmbeck finden Sie auf der Rückseite oder unter <https://www.osterholz-scharmbeck.de>)

Mandatsreferenz: _____
(wird von der Stadt vergeben)

Stadt Osterholz-Scharmbeck
- Stadtkasse -
Rathausstr. 1
27711 Osterholz-Scharmbeck

_____	_____
Datum	Unterschrift (Kontoinhaber)

Belehrung zur Einwilligungserklärung nach Art. 13 DSGVO (SEPA-Lastschriftverfahren)

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Erteilung eines SEPA-Mandats verarbeitet. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist Ihre Einwilligungserklärung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 a DSGVO.

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist daher gesetzlich nicht vorgeschrieben. Sofern Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht einwilligen, ist die Nutzung des SEPA-Lastschriftmandats durch die Stadt Osterholz-Scharmbeck nicht möglich. Ihre Daten werden für den Zeitraum der Nutzung des Lastschriftmandats gespeichert. Der Speicherzeitraum beginnt mit Eingang des Lastschriftmandats.

Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen der Einlösung des SEPA-Lastschriftmandates an die verarbeitenden Kreditinstitute weitergeleitet. Ihre Daten werden nicht an Drittländer / Nicht-EU-Mitgliedsstaaten übermittelt.

Die Stadt Osterholz-Scharmbeck als verantwortliche datenverarbeitende Stelle können Sie per E-Mail unter rathaus@osterholz-scharmbeck.de oder postalisch unter Stadt Osterholz-Scharmbeck - Der Bürgermeister - Rathausstraße 1, 27711 Osterholz-Scharmbeck, kontaktieren.

Sie können außerdem die Datenschutzbeauftragte der Stadt Osterholz-Scharmbeck per E-Mail unter datenschutz@osterholz-scharmbeck.de oder postalisch ebenfalls unter der oben genannten Adresse kontaktieren. Sie können gegenüber der Stadt Osterholz-Scharmbeck folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft über Ihre hier verarbeiteten Daten
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Ihrer hier verarbeiteten Daten
- Recht auf Vervollständigung Ihrer hier verarbeiteten Daten
- Recht auf Löschung Ihrer hier verarbeiteten Daten
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten
- Recht auf Datenübertragbarkeit, d.h. zur Herausgabe der über Sie verarbeiteten Daten in einem strukturierten Format

Ihr Recht auf Beschwerde gemäß Artikel 77 DSGVO können Sie unter anderem bei der Niedersächsischen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz, der Landesbeauftragten für den Datenschutz in Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: 0511 120-4500, E-Mail: poststelle@ldf.niedersachsen.de wahrnehmen.

Sie haben außerdem die Möglichkeit, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung bleibt die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung unberührt.

Stand: 25.05.2018